

welk

CLL

# Ihr Venclyxto- Therapiebegleiter

Die Aufdosierungsphase und wie es weitergeht

 VENCLYXTO®

abbvie  
care  with you



Weitere Informationen zu Ihrer Therapie finden Sie auf  
[www.abbvie-care.de/scout](http://www.abbvie-care.de/scout)



## Inhalt

- 5 Vorwort
- 6 So nutzen Sie Ihren Therapiebegleiter

### Informationen zur chronischen lymphatischen Leukämie (CLL)

- 11 Was ist eine CLL?
- 13 Wie wird die CLL-Therapie ausgewählt?
- 14 Wichtige Laborwerte bei einer CLL
- 16 Medizinische Parameter im Überblick
- 18 Weitere Unterstützung

### Die Therapie mit Venclyxto

- 25 Was ist Venclyxto?
- 26 Wie wirkt Venclyxto?
- 28 Wie verläuft die Therapie mit Venclyxto?
- 32 Wie wird Venclyxto richtig eingenommen?
- 34 Was müssen Sie bei der Behandlung beachten?
- 37 Welche möglichen Nebenwirkungen können auftreten?

### Therapietagebuch

- 40 Die ersten Wochen Ihrer Venclyxto-Therapie
- 40 Therapietagebuch: So geht's!
- 43 Woche 1
- 51 Woche 2
- 59 Woche 3
- 67 Woche 4
- 75 Woche 5
- 82 Ihre weitere Therapie

# Liebe Patientin, lieber Patient,

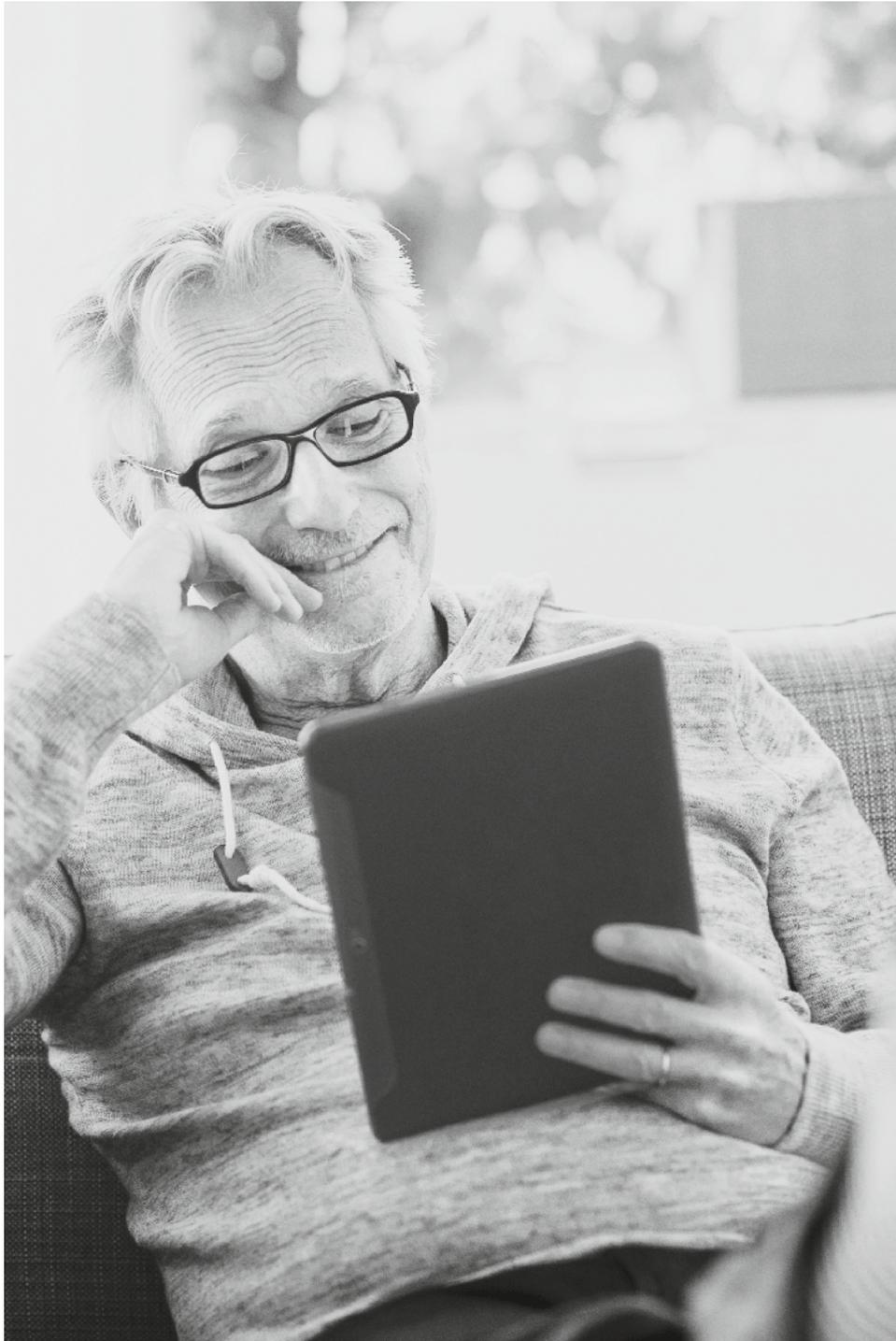
**gemeinsam mit Ihrem Arzt haben Sie sich für die Behandlung Ihrer chronischen lymphatischen Leukämie (CLL) mit Venclyxto entschieden. Venetoclax, der Wirkstoff von Venclyxto, reaktiviert bestimmte natürliche Mechanismen, die zur Zerstörung der Krebszellen führen. Diese Vorgänge sind bei einer CLL normalerweise unterdrückt.**

Damit Ihre Therapie optimal wirken kann, ist die genaue Umsetzung entscheidend. In Ihrem Therapiebegleiter haben wir für Sie wichtige Informationen zur Behandlung mit Venclyxto und praktische Tipps zur richtigen Einnahme zusammengestellt.

Erfahren Sie auch, was eine CLL ist, was in Ihrem Körper durch die Erkrankung passiert und wie Venclyxto wirkt. Wenn Sie sich gut mit der CLL auskennen und sich sicher im Umgang mit Venclyxto fühlen, ist das die beste Voraussetzung für eine erfolgreiche Therapie.

Ihr Arzt ist Ihr wichtigster Ansprechpartner für alle Fragen zur CLL und zu Ihrer Behandlung. Dieser Therapiebegleiter unterstützt Sie ergänzend und bietet Ihnen einen Überblick über alle Schritte Ihrer Venclyxto-Therapie.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!  
**Ihr AbbVie Care-Team**



# So nutzen Sie Ihren Therapiebegleiter

## Informationen zur CLL

Im ersten Teil Ihres Therapiebegleiters finden Sie Informationen zur chronischen lymphatischen Leukämie (CLL) und Erläuterungen zu wichtigen medizinischen Fachbegriffen rund um die Erkrankung und Behandlung.

**Informieren Sie sich über die CLL und klären Sie grundlegende Fragen zur Erkrankung.**

## Die Therapie mit Venclyxto

Hier erfahren Sie, wie Venclyxto wirkt, wie Sie das Medikament einnehmen, warum es eine Aufdosierungsphase gibt und was Sie dabei beachten müssen.

**Wenn Sie sich gut mit Ihrer Venclyxto-Therapie auskennen, kann Ihnen das bei der richtigen Umsetzung der Therapie helfen.**



Weitere Informationen und Materialien zu Ihrer Venclyxto-Therapie erhalten Sie online unter [www.abbvie-care.de/venclyxto](http://www.abbvie-care.de/venclyxto)



## Therapietagebuch

Im Therapietagebuch können Sie für die ersten fünf Wochen der Behandlung mit Venclyxto Ihre Tabletteneinnahme und Arzttermine eintragen sowie die Trinkmenge dokumentieren.

**Behalten Sie den Überblick über Ihre Venclyxto-Therapie, insbesondere in den ersten Wochen der Aufdosierung.**





## Informationen zur CLL

# Informationen zur CLL

## Was ist eine CLL?

**Die chronische lymphatische Leukämie (CLL) ist eine Form von Blutkrebs, die eine Störung der Blutbildung zur Folge hat.**

Bei der CLL handelt es sich um eine Lymphomerkkrankung, da sie ihren Ursprung im lymphatischen Organsystem (Lymphknoten, Milz, Leber) hat. Sie verläuft jedoch leukämisch, das bedeutet, die entarteten Zellen finden sich nicht nur in den lymphatischen Organen, sondern auch im Knochenmark und im Blut.

- Jedes Jahr erkranken in Deutschland etwa 5.600 Menschen an einer CLL.
- Sie tritt am häufigsten im fortgeschrittenen Alter auf.
- Männer sind etwas häufiger betroffen als Frauen.
- Die CLL verläuft chronisch, d. h. sie schreitet in der Regel langsam voran. Da sie im frühen Stadium meist keine Beschwerden verursacht, wird sie oft zufällig bei einer Blutuntersuchung entdeckt.



Weitere Informationen zur CLL, zu ihrer Diagnose und Therapie sowie zum Leben mit der Erkrankung bietet Ihnen das Internetportal von AbbVie Care: **[www.abbvie-care.de/cll](http://www.abbvie-care.de/cll)**



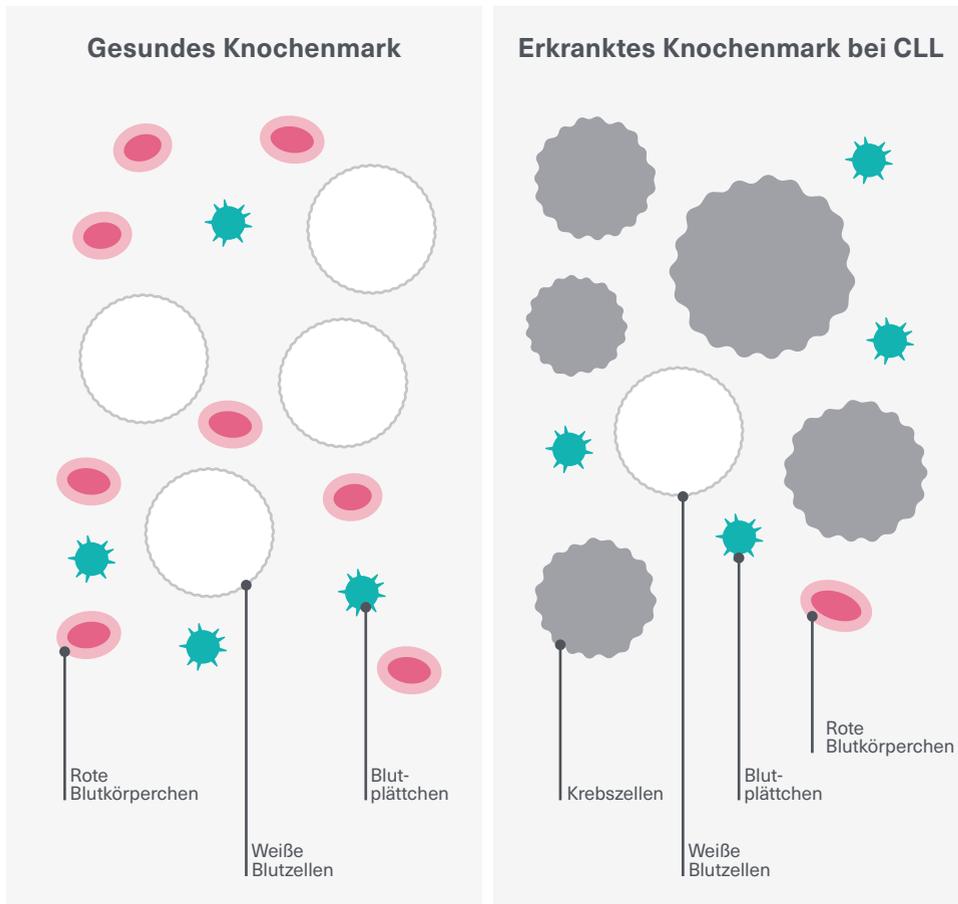
## Wie wird die CLL-Therapie ausgewählt?

Ziel der Behandlung bei einer CLL ist es in der Regel, die Krankheit zurückzudrängen und das Fortschreiten zu verzögern, um so eine möglichst lange symptomfreie Zeit zu erreichen. Wann mit der Therapie am besten begonnen wird, entscheidet der Arzt in Absprache mit dem Patienten. Eine Rolle spielen dabei u. a. das Krankheitsstadium, der Allgemeinzustand, Begleiterkrankungen oder auch die Ergebnisse von genetischen Untersuchungen.

Untersucht man das Erbgut (Genom) der veränderten B-Lymphozyten, lassen sich zahlreiche Abweichungen (Mutationen) von gesunden B-Lymphozyten finden. Diese genetischen Analysen können helfen, eine individuell optimale Therapie zu finden. So fehlt bei einem Teil der Menschen mit CLL ein bestimmter Abschnitt eines Gens (17p-Deletion) oder ein bestimmtes Gen ist beschädigt (TP53-Mutation). Beides kann besonderen Einfluss auf das Wachstum bzw. das Absterben der Krebszellen haben. Patienten mit diesen genetischen Veränderungen sprechen schlechter auf bestimmte Behandlungsoptionen an und können daher von anderen Therapiemöglichkeiten profitieren.

### B-Lymphozyten im Visier

Bei der CLL teilen und vermehren sich veränderte B-Lymphozyten unkontrolliert. Durch intensive Forschung ist es in den letzten Jahren gelungen, besser zu verstehen, was bei CLL im Immunsystem und in den Zellen passiert. So ist heute bekannt, dass bei der CLL verstärkt bestimmte Eiweißstoffe, insbesondere BCL-2, produziert werden, die verhindern, dass sich Krebszellen im Körper selbst zerstören. Venclxyto hemmt BCL-2 und reaktiviert so den Abbau der Krebszellen.



### Unkontrollierte Vermehrung von B-Lymphozyten

Die CLL ist eine Krebserkrankung des Blutes, bei der es zu einer krankhaften Veränderung eines B-Lymphozyten, einer bestimmten Art weißer Blutzellen, kommt. Diese Zelle vermehrt sich langsam, aber unkontrolliert. Es entstehen nicht funktionsfähige B-Lymphozyten, die länger leben als gesunde Zellen. Normalerweise setzt bei „entarteten“ Zellen im Körper der programmierte Zelltod (Apoptose) ein, sodass die Zellen absterben. Dieser Selbstzerstörungsmechanismus bleibt bei den Krebszellen aus. Sie können sich im Knochenmark ansammeln und die Bildung gesunder Blutzellen behindern. Nach und nach können die veränderten Zellen auch andere Organe wie Leber oder Milz befallen.

# Wichtige Laborwerte bei CLL

Zur Beobachtung Ihrer CLL lässt Ihr Arzt verschiedene Blut- und weitere Laboruntersuchungen durchführen. So kann er den Verlauf und die Wirksamkeit der Therapie beurteilen.

## Laborwerte, die regelmäßig überprüft werden:

**Hämoglobin** ist der rote Blutfarbstoff und für den Sauerstofftransport zuständig. Bilirubin ist ein Abbauprodukt von Hämoglobin. Bilirubin wird über die Galle ausgeschieden und gibt ihr die gelbe Farbe. Ein niedriger Hämoglobinwert von weniger als 12 g/dl bei Frauen bzw. 14 g/dl bei Männern deutet auf Blutarmut hin.

**Harnsäure** fällt im Körper als Abbauprodukt an. Sie wird hauptsächlich über die Niere ausgeschieden. Ein erhöhter Wert der Harnsäure von mehr als 8 mg/dl kann bei der Therapie einer CLL auf ein Tumorlysesyndrom hindeuten.

**Kalium** ist ein wichtiger Elektrolyt, der viele Stoffwechselprozesse reguliert. Ist die Kaliumkonzentration im Blutserum oder -plasma auf mehr als 5,0 mmol/l erhöht, wird dies medizinisch als Hyperkaliämie bezeichnet. Bei der Therapie einer CLL kann ein erhöhter Kaliumwert auf ein Tumorlysesyndrom oder eine gestörte Nierenfunktion hindeuten.

**Kalzium** spielt u. a. eine wichtige Rolle bei der Blutgerinnung, bei der Signalübermittlung von Hormonen, bei Vorgängen der Reizübertragung in den Nerven und der Kontraktion von Muskeln. Ein erniedrigter Kalziumspiegel von 1,75 mmol/l oder weniger wird als Hypokalzämie bezeichnet und kann bei der Therapie einer CLL auf ein Tumorlysesyndrom hindeuten.

**Kreatinin** ist ein Stoffwechselprodukt, das im Muskel entsteht und über die Niere ausgeschieden wird. Die Messung des Kreatiningehalts im Urin lässt Rückschlüsse auf die Nierentätigkeit zu. Bei der Therapie einer CLL kann eine schlechte Nierenfunktion das Risiko für ein Tumorlysesyndrom erhöhen.

**Lymphozyten** gehören zu den weißen Blutzellen. Sie sind wichtig für die Abwehr von Krankheitserregern und werden in B- und T-Lymphozyten unterteilt. Bei CLL kommt es zu einer unkontrollierten Vermehrung von B-Lymphozyten, auch B-Zellen genannt.

**Phosphat** ist im Körper an verschiedenen Prozessen beteiligt, z. B. im Knochen- und Energiestoffwechsel. Bei der Therapie einer CLL kann ein erhöhter Phosphatwert von 1,45 mmol/l oder mehr (Hyperphosphatämie) auf ein Tumorlysesyndrom oder eine gestörte Nierenfunktion hindeuten. Eine Folge kann ein Absinken der Kalziummenge im Blut sein.

**Transaminasen** sind lösliche Enzyme mit unterschiedlicher Verteilung im Körper, die zur Diagnostik von Leber- und Herzerkrankungen herangezogen werden. Die GPT (Glutamat-Pyruvat-Transaminase) ist ein leberspezifischer Messwert. Die GOT (Glutamat-Oxalacetat-Transferase) kommt z. B. auch im Herzmuskel und in der Skelettmuskulatur vor. Eine medikamentöse Therapie bei CLL kann Einfluss auf Transaminasen im Blut haben.

# Medizinische Parameter

Eine CLL kann fortschreiten. Ziel der Therapie mit Venclyxto ist es, die Krebszellen zu zerstören und die Krankheit so zurückzudrängen. Der Verlauf der Erkrankung und der Erfolg der Therapie wird mit verschiedenen medizinischen Parametern beschrieben.

## Dazu zählen:

**MRD-Negativität** heißt, dass bei einer Krebserkrankung keine MRD (minimal residual disease = minimale Resterkrankung) mehr nachgewiesen werden kann. Das bedeutet, dass mit der angewendeten Messmethode aufgrund der Therapie keine Tumorzellen im Körper mehr nachgewiesen werden können. MRD-Negativität kann ein Therapieziel sein.

**CR (complete remission = vollständige Remission)** beschreibt das Verschwinden von Symptomen aufgrund von Ansprechen auf eine Therapie.

**PR (partial remission = teilweise Remission)** beschreibt eine deutliche Verminderung von Symptomen aufgrund von Ansprechen auf eine Therapie.

**SD (stable disease = stabile Erkrankung)** bedeutet, dass sich das Ausmaß der Erkrankung im Zeitverlauf nur wenig verändert.

**PD (progressive disease = fortschreitende Erkrankung)** bedeutet, dass sich das Ausmaß der Erkrankung im Zeitverlauf verschlechtert.



Viele weitere medizinische Begriffe zur CLL finden Sie im Blutkrebs-Lexikon auf dem Internetportal von AbbVie Care kompakt und verständlich erklärt:  
[www.abbvie-care.de/blutkrebs](http://www.abbvie-care.de/blutkrebs)



## Weitere Unterstützung

Sich über die CLL zu informieren oder auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen kann beim Umgang mit der Erkrankung helfen. Ansprechpartner sind Selbsthilfeorganisationen und weitere Initiativen, die Informationen und Beratung bereitstellen.

### **Deutsche Leukämie- & Lymphomhilfe e. V. (DLH)**

Die DLH ist der Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen für Erwachsene mit Leukämie und Lymphomen und bietet Informationen, ein Online-Forum sowie eine Übersicht mit Selbsthilfegruppen vor Ort.

Deutsche Leukämie- & Lymphomhilfe e. V.  
Thomas-Mann-Straße 40, 53111 Bonn  
Tel.: 0228 33889200  
E-Mail: [info@leukaemie-hilfe.de](mailto:info@leukaemie-hilfe.de)  
**[www.leukaemie-hilfe.de](http://www.leukaemie-hilfe.de)**

### **Non-Hodgkin-Lymphome Hilfe e. V. (NHL)**

Die NHL ist eine Selbsthilfeorganisation in Nordrhein-Westfalen für Menschen mit Leukämie- und Lymphomkrankungen sowie deren vertraute Personen. Die NHL organisiert monatliche Treffen zum Informationsaustausch in mehreren deutschen Städten sowie ein jährliches Symposium mit vielen Fachvorträgen.

Non-Hodgkin-Lymphome Hilfe e. V.  
Geschäftsstelle  
Talstraße 32, 51702 Bergneustadt  
Tel.: 02261 41951  
E-Mail: [info@nhl-hilfe.eu](mailto:info@nhl-hilfe.eu) oder [nhl-hilfe@web.de](mailto:nhl-hilfe@web.de)  
**[www.nhl-hilfe.eu](http://www.nhl-hilfe.eu)**

### **Leukämiehilfe Rhein-Main e. V. (LHRM)**

Die Selbsthilfeorganisation bietet Informationen zur CLL, Erfahrungsberichte sowie Gelegenheit für den persönlichen und Online-Austausch. Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Leukämiehilfe Rhein-Main e. V.  
Falltorweg 6, 65428 Rüsselsheim  
Tel.: 06142 32240  
E-Mail: [buero@LHRM.de](mailto:buero@LHRM.de)  
**[www.lhrm.de](http://www.lhrm.de)**

### **Deutsche Krebshilfe**

Die gemeinnützige Organisation informiert ausführlich über unterschiedliche Krebsformen sowie über das Leben mit einer Krebserkrankung. Persönliche Beratung bietet das INFONETZ KREBS, ein gemeinsames Angebot der Deutschen Krebshilfe und der Deutschen Krebsgesellschaft.

**[www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de)**

INFONETZ KREBS  
Buschstraße 32, 53113 Bonn  
Tel.: 0800 80708877  
E-Mail: [krebshilfe@infonetz-krebs.de](mailto:krebshilfe@infonetz-krebs.de)  
**[www.infonetz-krebs.de](http://www.infonetz-krebs.de)**

### Deutsche Krebsgesellschaft e. V. (DKG)

Vielseitige Informationen zu Leukämien und weiteren Themen wie unterstützende Therapie sind über das Onko-Internetportal der DKG erhältlich. Persönliche Beratung bieten die 16 Landeskrebsgesellschaften ([www.die-landeskrebsgesellschaften.de](http://www.die-landeskrebsgesellschaften.de)).

Deutsche Krebsgesellschaft e. V.  
Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin  
Tel.: 030 32293290  
E-Mail: [service@krebsgesellschaft.de](mailto:service@krebsgesellschaft.de)  
[www.krebsgesellschaft.de](http://www.krebsgesellschaft.de)

### CancerSurvivor – Menschen mit Krebs

Die Plattform CancerSurvivor bietet einen breiten digitalen Auftritt mit unterstützenden Angeboten in Form von Videointerviews, Podcasts und Berichten rund um das Thema Leben mit Krebs.

Initiative CancerSurvivor  
Hildegardstraße 31, 10715 Berlin  
Tel.: 030 39821798  
E-Mail: [info@cancersurvivor.de](mailto:info@cancersurvivor.de)  
[www.menschen-mit-krebs.de](http://www.menschen-mit-krebs.de)



Weitere Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten finden Sie in der AbbVie Care-Broschüre „Ansprechpartner und Anlaufstellen: Beratung, Unterstützung und Austausch für Menschen mit Leukämie“. Sie steht zum Herunterladen zur Verfügung unter: [www.abbvie-care.de/blutkrebs](http://www.abbvie-care.de/blutkrebs)







# Die Therapie mit Venclyxto

## Was ist Venclyxto?

**Venclyxto ist ein Medikament, das u. a. zur Behandlung der chronischen lymphatischen Leukämie (CLL) eingesetzt wird.**

### **Einnahme als Tablette**

Das Medikament wird als Tablette eingenommen und enthält den Wirkstoff Venetoclax. Er wird über den Magen-Darm-Trakt in den Körper aufgenommen, über das Blut verteilt und erreicht so die Krebszellen.

### **Zeitlich begrenzte oder dauerhafte Therapie**

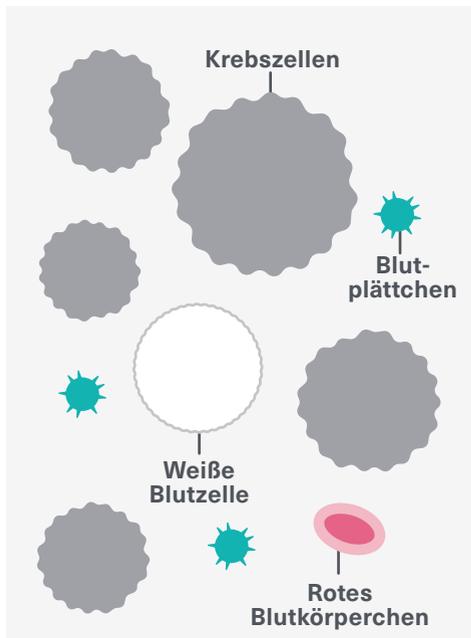
Venclyxto kann bei der CLL allein als sogenannte Monotherapie eingenommen werden oder als Kombinationstherapie zusammen mit anderen Medikamenten, die z. B. als Infusion verabreicht werden. Als Monotherapie wird Venclyxto dauerhaft eingesetzt. Die Kombinationstherapie ist zeitlich auf ein oder zwei Jahre begrenzt, je nach Vortherapie und Kombinationspartner.

### **MRD-Negativität**

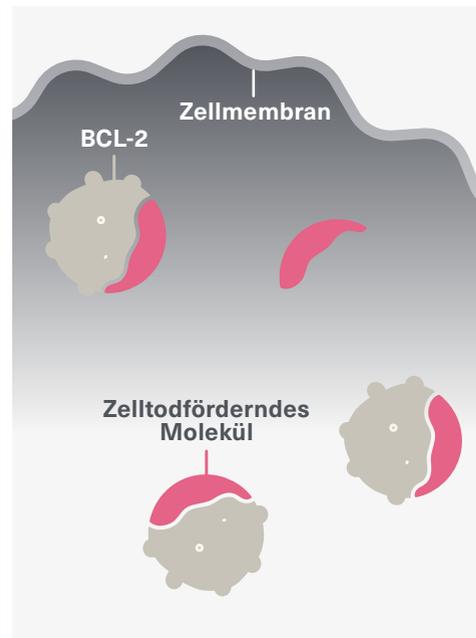
Mit Venclyxto in Kombination mit einem anderen Medikament kann es möglich sein, bis zum Ende der Therapie eine sogenannte MRD-Negativität zu erreichen. Das bedeutet, dass mit der angewendeten Messmethode keine Krebszellen mehr nachgewiesen werden können. Wenn die CLL so erfolgreich zurückgedrängt wurde, ist es möglich, anschließend eine lange therapiefreie Zeit zu verbringen.

# Wie wirkt Venclyxto?

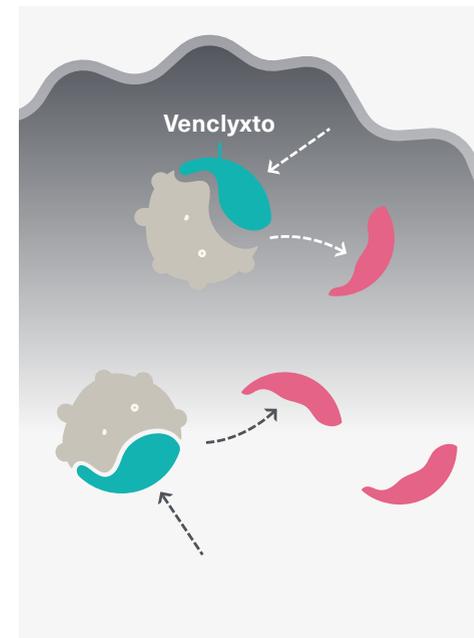
Wenn Sie an einer CLL erkrankt sind, kommt es in Ihrem Körper zu einer unkontrollierten Vermehrung von Krebszellen. Der Eiweißstoff BCL-2 hilft diesen Zellen zu überleben. Hier setzt Venclyxto an: Der Wirkstoff von Venclyxto, Venetoclax, hemmt den Eiweißstoff BCL-2 im Körper und soll so dazu beitragen, dass die Krebszellen absterben und ihre Anzahl Schritt für Schritt abnimmt.



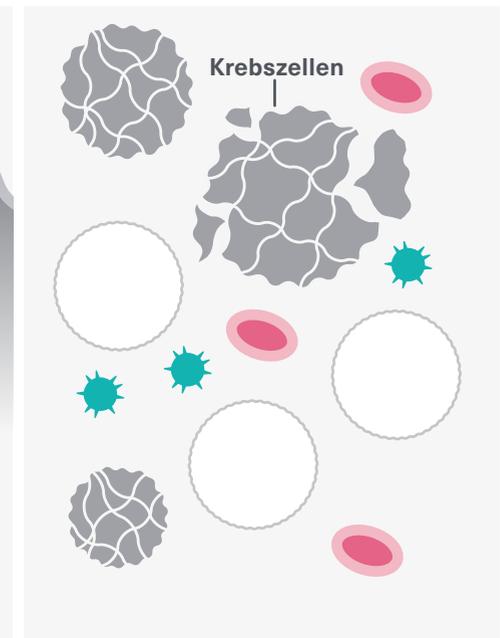
Die Krebszellen vermehren sich unkontrolliert im Knochenmark und verdrängen gesunde Blutbestandteile.



Innerhalb der Krebszellen verhindert BCL-2 den programmierten Zelltod (Apoptose), weil er zelltodfördernde Moleküle an sich bindet und diese so daran hindert zu wirken.



Venclyxto bindet sehr gezielt an BCL-2. In der Folge werden zelltodfördernde Moleküle wieder freigesetzt und nicht mehr gebunden. Diese können nun ihre Funktion erfüllen.



Dadurch wird ein Prozess angestoßen, der den programmierten Zelltod wieder in Gang setzt. Die Krebszellen sterben ab.

# Wie verläuft die Therapie mit Venclyxto?

Bei einer CLL reagieren die Krebszellen sehr schnell auf die Auflösung der Blockade des natürlichen Abbauprozesses. Daher beginnt die Therapie mit Venclyxto mit einer sogenannten Aufdosierungsphase.

Es wird mit einer niedrigen Dosis gestartet, die über fünf Wochen kontinuierlich erhöht wird. Nach dem Erreichen der Standarddosis von 400 mg pro Tag wird Venclyxto in dieser Dosis dauerhaft weiter eingenommen. Es ist wichtig, dass Sie das Medikament regelmäßig und genau so einnehmen, wie Sie es mit Ihrem Arzt besprochen haben.



Die schrittweise Erhöhung der Dosis gewährleistet, dass nicht gleich bei allen im Körper zirkulierenden Krebszellen die Zerstörung angestoßen wird. Der Körper bekommt ausreichend Zeit, die Bestandteile der abgebauten Krebszellen nach und nach abzubauen und über die Niere auszuscheiden.



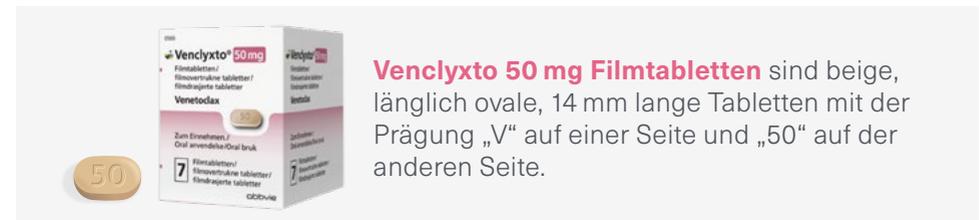
Es kann sein, dass Ihr Arzt die Behandlung an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpasst und Sie daher von diesem Fünf-Wochen-Plan abweichen.

## Venclyxto in drei Dosierungen

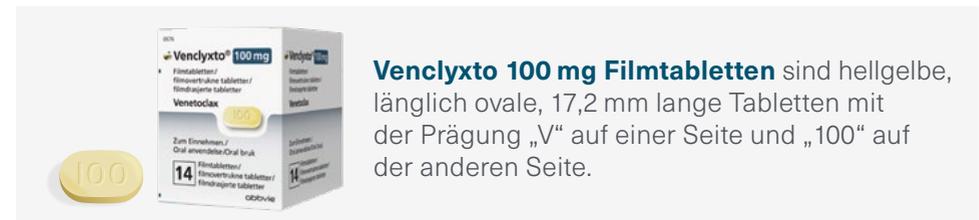
Mit jeder Erhöhung der Dosis erhalten Sie eine neue Packung Venclyxto. Die Packungen haben drei unterschiedliche Farben. So lassen sich die Tabletten unterschiedlicher Dosierung leichter voneinander unterscheiden.



Venclyxto 10 mg Filmtabletten sind hellgelbe, runde Tabletten mit einem Durchmesser von 6 mm sowie der Prägung „V“ auf einer Seite und „10“ auf der anderen Seite.



Venclyxto 50 mg Filmtabletten sind beige, länglich ovale, 14 mm lange Tabletten mit der Prägung „V“ auf einer Seite und „50“ auf der anderen Seite.



Venclyxto 100 mg Filmtabletten sind hellgelbe, länglich ovale, 17,2 mm lange Tabletten mit der Prägung „V“ auf einer Seite und „100“ auf der anderen Seite.

## Dosierungshilfe in Blistern

Die Venclyxto-Tabletten sind für die Aufdosierungsphase in Blistern mit jeweils einer Tagesdosis in folgenden Packungsgrößen verpackt:



### Woche 1

7 Blister mit einer Tagesdosis von jeweils 2 x 10 mg Tabletten



### Woche 2

7 Blister mit einer Tagesdosis von jeweils 1 x 50 mg Tablette



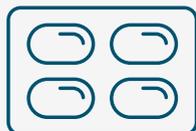
### Woche 3

7 Blister mit einer Tagesdosis von jeweils 1 x 100 mg Tablette



### Woche 4

7 Blister mit einer Tagesdosis von jeweils 2 x 100 mg Tabletten



### Ab Woche 5

7 Blister mit einer Tagesdosis von jeweils 4 x 100 mg Tabletten

## Untersuchungen vor Therapiebeginn

In einer **radiologischen Untersuchung** bestimmt Ihr behandelnder Arzt die Menge der im Körper befindlichen Krebszellen. Mit dieser Methode kann die Tumorlast, die Menge der Krebszellen im Körper, bestimmt werden.

In einer **laborchemischen Untersuchung** des Blutes werden unterschiedliche Werte bestimmt. Wichtig sind hier Harnsäure, Kalium, Phosphat und Kalzium, um das Risiko für das Auftreten eines Tumorlysesyndroms einzuschätzen und ggf. weitere notwendige vorbeugende Maßnahmen mit Ihnen zu besprechen.

# Wie wird Venclyxto richtig eingenommen?

**Nehmen Sie Venclyxto immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal ein und fragen Sie nach, wenn Sie sich unsicher sind.**

Verändern Sie nicht eigenmächtig die einzunehmende Dosis und beenden Sie die Behandlung nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt. Die tägliche Einnahme von Venclyxto ist wichtig, um einen ausgeglichenen Wirkspiegel im Körper zu erreichen.

## Nehmen Sie Venclyxto:

 einmal täglich, am besten jeweils morgens ungefähr zur gleichen Uhrzeit

 im Ganzen, die Tabletten dürfen nicht zerkaut, zerbrochen oder aufgelöst werden

 mit einer Mahlzeit

 mit Wasser

## Versäumen Sie keine Venclyxto-Einnahme!

Sollten Sie die Einnahme einmal vergessen haben, so können Sie diese **bis acht Stunden** nach dem ursprünglichen Zeitpunkt nachholen.

## Beispiel reguläre Einnahmezeit

8:00 Uhr

Die nachträgliche Einnahme ist innerhalb von **8 Stunden** möglich.

16:00 Uhr



Bemerken Sie erst nach mehr als acht Stunden, dass Sie die Einnahme vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Er wird Sie beraten, mit welcher Dosis Sie die Therapie fortsetzen sollen.

# Was müssen Sie bei der Behandlung beachten?



## Trinken Sie ausreichend!

Die Behandlung mit Venclyxto kann innerhalb kurzer Zeit zu einer hohen Konzentration von Abbauprodukten zerstörter Krebszellen im Blut führen. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr während der Aufdosierungsphase ist daher wichtig, damit der Körper die Abbauprodukte über den Urin ausscheiden kann. Zwei Tage vor Beginn der Therapie mit Venclyxto sollten Sie daher damit starten, täglich 1,5 bis 2 Liter Wasser zu trinken.

**Trinken Sie mindestens 1,5 bis 2 Liter Wasser täglich!**  
**Es eignen sich auch andere alkohol- und koffeinfreie Getränke.**



## Nehmen Sie Begleitmedikamente regelmäßig ein!

Nehmen Sie harnsäuresenkende Medikamente, die Ihnen Ihr Arzt zusätzlich zu Venclyxto verschrieben hat, genau nach Anweisung ein. Sie können helfen, das Risiko für ein Tumorlysesyndrom zu verringern.



## Verzichten Sie auf Grapefruits!

Die Inhaltsstoffe von Grapefruits, Bitterorangen und Sternfrüchten (Karambola) können die Wirksamkeit von Venclyxto beeinflussen. Verzichten Sie daher auf diese Früchte, ihren Saft und auf Produkte, die diese Früchte enthalten.



## Informieren Sie Ihren Arzt über alle Medikamente!

Venclyxto und bestimmte andere Medikamente können sich gegenseitig beeinflussen – insbesondere in der Aufdosierungsphase. Informieren Sie deshalb Ihren Arzt vor dem Beginn der Therapie über alle Medikamente, die Sie zusätzlich zu Venclyxto einnehmen. Das betrifft auch frei verkäufliche und pflanzliche Arznei- oder Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke oder dem Drogeriemarkt. Bei Bedarf wird Ihr Arzt aufgrund anderer Medikamente, die Sie einnehmen müssen, die Venclyxto-Dosierung anpassen. Sogenannte starke CYP3A-Inhibitoren und -Induktoren sollten z. B. zu Beginn und während der Aufdosierungsphase nicht eingenommen werden. Dazu gehören bestimmte Antibiotika und Pilzmittel, einige Mittel gegen Herzrhythmus- oder Fettstoffwechselstörungen oder auch Johanniskraut.



## Wechselwirkungspass

Mit dem Venclyxto-Wechselwirkungspass können Sie ganz einfach Ihren Arzt oder Apotheker über die möglichen Wechselwirkungen zwischen Venclyxto und anderen Medikamenten informieren. Ihr persönliches Exemplar liegt dem Therapiebegleiter bei.

## Welche möglichen Nebenwirkungen können unter der Therapie auftreten?

Wie bei jedem Medikament kann auch die Therapie mit Venclyxto zu unerwünschten Wirkungen führen. Wenn Sie während der Behandlung oder danach Beschwerden feststellen, die auf Nebenwirkungen hinweisen, sprechen Sie umgehend mit Ihrem Arzt.

### Tumorlysesyndrom

Durch die Therapie entstehen Abbauprodukte von Krebszellen im Körper. Steigt ihre Konzentration zu stark an und gelingt es dem Körper nicht, diese zu verstoffwechseln oder ausreichend schnell über die Nieren auszuscheiden, kann es zu einem sogenannten Tumorlysesyndrom (TLS) kommen. Das Risiko für ein TLS besteht in den ersten Tagen oder Wochen der Behandlung während der Aufdosierungsphase.

Durch die schrittweise Erhöhung der Dosis zu Beginn der Venclyxto-Therapie, die Einnahme von harnsäuresenkenden Medikamenten und die regelmäßige Kontrolle von Blutwerten kann das Risiko für ein TLS gemindert werden. Bei Bedarf wird Ihr behandelnder Arzt ggf. Ihre Therapie anpassen und Maßnahmen einleiten, um das Risiko zu senken.

### Mögliche TLS-Symptome:

- Fieber oder Schüttelfrost
- Unwohlsein (Übelkeit oder Erbrechen)
- Verwirrtheit
- Kurzatmigkeit
- unregelmäßiger Herzschlag
- dunkler oder trüber Urin
- ungewohnte Müdigkeit
- Muskelschmerzen oder Gelenksbeschwerden
- Anfälle oder Krämpfe
- Bauchschmerzen und Blähungen



### Warten Sie nicht ab!

Informieren Sie umgehend Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie eines dieser Symptome bemerken.



Bestellen Sie mit der beiliegenden Postkarte kostenlos eine Trinkflasche, die Ihnen dabei hilft, den Überblick über Ihre Trinkmenge zu behalten. Einfache Markierungen helfen Ihnen dabei.

## Das können Sie tun, um einem Tumorlysesyndrom vorzubeugen



Trinken Sie ausreichend: ca. 1,5 bis 2 l täglich.



Nehmen Sie Venclyxto genau so ein, wie Sie es mit Ihrem Arzt besprochen haben, und auch harnsäuresenkende Medikamente, wenn Ihnen Ihr Arzt diese zusätzlich verordnet hat.



Halten Sie alle geplanten Termine für Blutuntersuchungen oder andere Labortests ein.



Möglicherweise bittet Ihr Arzt Sie, zur Einnahme von Venclyxto in die Praxis oder ins Krankenhaus zu kommen, um Sie für eine begrenzte Zeit auf Anzeichen eines TLS beobachten zu können.

### Neutropenie

Während der Behandlung mit Venclyxto kann es im Blut zu einem Absinken bestimmter weißer Blutzellen kommen, die für die Immunabwehr zuständig sind (Neutropenie). Dadurch ist das Risiko für Infektionen erhöht. Anzeichen für eine Infektion können Fieber, Schüttelfrost, Schwäche oder das Gefühl von Verwirrtheit, Husten, Schmerzen oder Brennen beim Wasserlassen sein. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie während der Therapie Beschwerden haben, die auf eine Infektion hinweisen.

**Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, worauf Sie zusätzlich achten sollten. Bemerken Sie während der Behandlung Anzeichen möglicher Nebenwirkungen, wenden Sie sich an Ihren Arzt, damit sie behandelt werden können.**



# Therapietagebuch

# Therapietagebuch

## Die ersten Wochen Ihrer Venclyxto-Therapie

**Auf den folgenden Seiten können Sie während der Aufdosierungsphase in den ersten fünf Wochen Ihrer Venclyxto-Therapie Tag für Tag Ihre Tabletteneinnahme, die Trinkmenge sowie Ihre Arzttermine eintragen. Notieren Sie auch, wie es Ihnen geht oder Fragen zur Therapie, die Sie mit Ihrem Arzt besprechen möchten. Auf diese Weise wissen Sie immer, wo Sie mit Ihrer Therapie stehen, und haben alle Informationen zum Therapieverlauf im Überblick.**

### Therapietagebuch: So geht's!



#### Startdatum

Tragen Sie zu Beginn jeder Woche das Startdatum der Einnahme und die Wochentage in der Wochenübersicht ein.



#### Wochentage

Ordnen Sie die Aufkleber mit den Wochentagen dem entsprechenden Tag in der Wochenübersicht zu, das erleichtert den Überblick über die Tabletteneinnahme und Ihre Arzttermine. Die Aufkleber finden Sie jeweils nach der Wochenansicht Ihrer Therapiewoche eingefügt.



#### Arzttermine

Es ist Zeit für einen Kontrolltermin bei Ihrem Arzt? Tragen Sie alle Termine der jeweiligen Woche in die Übersicht ein. Nutzen Sie zusätzlich die praktischen Aufkleber für die Arzttermine zu jeder Woche als Erinnerungshilfe, indem Sie sie etwa in Ihrem Wandkalender oder am Kühlschrank platzieren.



#### Tägliche Tabletteneinnahme

Kleben Sie jeden Tag nach der Tabletteneinnahme den Aufkleber in das dafür vorgesehene Feld unter „Venclyxto-Dosis“ im Therapietagebuch. So haben Sie sofort im Blick, wann Sie die Tabletten eingenommen haben. Darunter können Sie zusätzlich die Uhrzeit notieren.



#### Ihre Trinkmenge

Täglich 1,5 bis 2 Liter zu trinken ist in der Aufdosierungsphase von Venclyxto wichtig. Haken Sie im Therapietagebuch jeden Tag ab, wenn Sie die benötigte Trinkmenge erreicht haben.



#### Befinden und Notizen

Notieren Sie, wie es Ihnen geht, und tragen Sie Ihre Fragen ein, die Sie mit Ihrem Arzt besprechen möchten.

## Die wichtigsten Punkte zur Venclyxto-Therapie im Überblick



Nehmen Sie die Tabletten genau so ein, wie Sie es mit Ihrem Arzt besprochen haben, und auch harnsäuresenkende Medikamente, wenn Ihnen Ihr Arzt diese zusätzlich verordnet hat.



Nehmen Sie Ihre Tabletten im Ganzen zu einer Mahlzeit mit Wasser ein. Sie dürfen nicht zerkaut, zerbrochen oder aufgelöst werden.



Trinken Sie ausreichend: Achten Sie auf eine tägliche Trinkmenge von 1,5 bis 2 Litern.



Verzichten Sie auf den Verzehr von Grapefruits, Bitterorangen und Sternfrüchten (Karambola) bzw. auf Produkte, die diese Früchte enthalten.



Verpassen Sie keine Kontrolluntersuchung für Blut- oder Labortests bei Ihrem Arzt.



Wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt, wenn Sie Anzeichen möglicher Nebenwirkungen bemerken.

# wellen

**Woche 1**  
täglich  
2x 10 mg

Woche 1  
2x 10mg

# Woche 1

## Die erste Woche Ihrer Behandlung beginnt.

Von Ihrem Arzt oder in der Apotheke haben Sie die gesamten Tabletten für diese Woche in der abgebildeten Verpackung erhalten.

**Darin enthalten sind 7 Blister für die 7 Tage dieser Woche mit der jeweiligen Tagesdosis von 2 x 10 mg.**

## Ihre tägliche Dosis Venclxyto in dieser Woche:

1x täglich



# Woche 1

Startdatum (bitte eintragen)

Tag	1	2	3
Wochentag	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Arzttermine			
Venclyxto-Dosis	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Einnahme (Uhrzeit)			
Trinkmenge (1,5-2 Liter pro Tag)			
Befinden			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4	5	6	7
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
			
			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



wellen

**Woche 2**  
täglich  
1 x 50 mg

# Woche 2

## Die zweite Woche Ihrer Behandlung beginnt.

Die tägliche Dosis wird leicht gesteigert. Ihre Tabletten haben Sie in der unten abgebildeten Verpackung erhalten.

**Darin enthalten sind 7 Blister für die 7 Tage dieser Woche mit der jeweiligen Tagesdosis von 1 x 50 mg.**

## Ihre tägliche Dosis Venclxyto in dieser Woche:

1x täglich



# Woche 2

Startdatum (bitte eintragen)

Tag	1	2	3
Wochentag	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Arzttermine			
Venclyxto-Dosis	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Einnahme (Uhrzeit)			
Trinkmenge (1,5-2 Liter pro Tag)			
Befinden			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4	5	6	7
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



wellen

**Woche 3**  
täglich  
1 x 100 mg

# Woche 3

## Die dritte Woche Ihrer Behandlung beginnt.

Die ersten zwei Wochen der Aufdosierungsphase sind bereits geschafft. Ihre tägliche Dosis wird erneut erhöht. Ihre Tabletten haben Sie in der unten abgebildeten Verpackung erhalten.

**Darin enthalten sind 7 Blister für die 7 Tage dieser Woche mit der jeweiligen Tagesdosis von 1 x 100 mg.**

## Ihre tägliche Dosis Venclxyto in dieser Woche:

1x täglich



# Woche 3

Startdatum (bitte eintragen)

Tag	1	2	3
Wochentag	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Arzttermine			
Venclyxto-Dosis	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Einnahme (Uhrzeit)			
Trinkmenge (1,5-2 Liter pro Tag)			
Befinden			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4	5	6	7
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
			
			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



wellen

**Woche 4**  
täglich  
2 x 100 mg

# Woche 4

## Die vierte Woche Ihrer Behandlung beginnt.

Es erfolgt die nächste Dosissteigerung. Von Ihrem Arzt oder in der Apotheke haben Sie die Tabletten für diese Woche in der unten abgebildeten Verpackung erhalten.

**Darin enthalten sind 7 Blister für die 7 Tage dieser Woche mit der jeweiligen Tagesdosis von 2 x 100 mg.**

## Ihre tägliche Dosis Venclyxto in dieser Woche:

**1 x täglich**



# Woche 4

Startdatum (bitte eintragen)

Tag	1	2	3
Wochentag	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Arzttermine			
Venclyxto-Dosis	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Einnahme (Uhrzeit)			
Trinkmenge (1,5–2 Liter pro Tag)			
Befinden			

**Notizen** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4	5	6	7
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
			
			

**Notizen** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



willn

**Ab Woche 5**  
täglich  
4 x 100 mg

# Woche 5

## Die fünfte Woche Ihrer Behandlung beginnt.

Es beginnt die fünfte und letzte Stufe Ihrer Aufdosierungsphase mit Venclyxto. Ihre Tabletten haben Sie in der unten abgebildeten Verpackung erhalten.

**Darin enthalten sind 7 Blister für die 7 Tage dieser Woche mit der jeweiligen Tagesdosis von 4 x 100 mg.**

## Ihre tägliche Dosis Venclyxto in dieser Woche:

**1x täglich**



# Woche 5

Startdatum (bitte eintragen)

Tag	1	2	3
Wochentag	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Arzttermine			
Venclyxto-Dosis	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Einnahme (Uhrzeit)			
Trinkmenge (1,5-2 Liter pro Tag)			
Befinden			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

4	5	6	7
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!	Bitte einkleben!
			
			

**Notizen** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



## Ihre weitere Therapie

Nach fünf Wochen ist die Aufdosierungsphase Ihrer Venclyxto-Therapie abgeschlossen. Sie haben mit 4 x 100 mg täglich die Dosis erreicht, die Sie ab jetzt für Ihre weitere Behandlung einnehmen. Bei Bedarf hat Ihr behandelnder Arzt die Aufdosierungsphase angepasst. Er weiß auch, wie lange Sie nun Ihre Venclyxto-Therapie weiterführen. Achten Sie weiterhin auf die regelmäßige und genaue Einnahme Ihrer Therapie, damit Venclyxto optimal wirken kann.



### **Gut informiert während Ihrer Venclyxto-Therapie**

In der Broschüre „Gut informiert während der Therapie: Wissen und Tipps für Ihren Behandlungsalltag mit Venclyxto“ erhalten Sie Informationen und Anregungen zu Ihrer weiteren Behandlung. Die Broschüre zum Herunterladen oder Bestellen erhalten Sie über den TherapieScout.

**[www.abbvie-care.de/scout](http://www.abbvie-care.de/scout)**



### **TherapieScout**

Der TherapieScout von AbbVie Care  
bietet Ihnen viele weitere Infos und  
Broschüren zu Ihrer Therapie mit Venclyxto.

**[www.abbvie-care.de/scout](http://www.abbvie-care.de/scout)**





you

[www.abbvie-care.de/cil](http://www.abbvie-care.de/cil)

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG  
Mainzer Straße 81 | 65189 Wiesbaden